

Krakower Seen-Kurier



Jahrgang 36

Freitag, den 16. Januar 2026

Nummer 01

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Krakow am See
mit der Stadt Krakow am See und den Gemeinden
Dobbin-Linstow, Hoppenrade, Kuchelmiß, Lalendorf



Foto: Astrid Rohde

Inhalt

| | | | |
|---|---|------------------------|----|
| Information des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden | 3 | Amt Krakow am See | 6 |
| Informationen aus der Amtsverwaltung | 5 | Stadt Krakow am See | 6 |
| Informationen – Gemeinde übergreifend | 5 | Gemeinde Hoppenrade | 12 |
| Wir gratulieren | 6 | Gemeinde Kuchelmiß | 13 |
| | | Gemeinde Lalendorf | 13 |
| | | Kirchliche Nachrichten | 16 |

- Anzeige -

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock



ARNE WULF
IMMOBILIEN

Unsere gebührenfreie
Servicrufnummer:

0800 000 9853
0800 000 WULF

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche
und kostenfreie Bewertung
IHRER Immobilie!

Kontaktinformationen der Amtsverwaltung Krakow am See

Homepage: www.amt-krakow-am-see.de

Die Amtsverwaltung ist unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

| Aufgabengebiet | Durchwahlnummer | E-Mail |
|--|--------------------------------|--|
| Leitende Verwaltungsbeamtin | 038457 304 32 | amtsleitung@krakow-am-see.de |
| Fachbereichsleitung Finanz- und Zentrale Verwaltung / Wahlleitung | 038457 304 29 | finanzen@krakow-am-see.de |
| Standesamt | 038457 304 22 | standesamt@krakow-am-see.de |
| Einwohnermeldeamt / Fischereiwesen / Fundbüro | 038457 304 21 | meldeamt@krakow-am-see.de |
| Geschäftsbuchhaltung / Haushaltsplanung / Friedhofswesen | 038457 304 16 | kaemmeri@krakow-am-see.de kaemmeri1@krakow-am-see.de |
| Anlagenbuchhaltung / Controlling | 038457 304 19 | anlagen@krakow-am-see.de |
| Kasse | 038457 304 14 | kasse@krakow-am-see.de |
| | 038457 304 14 | vollstreckung@krakow-am-see.de |
| Allgemeine Verwaltung / Sitzungsdienst / Wohngeldstelle | 038457 304 23 038457 304 34 | sitzungsdienst1@krakow-am-see.de sitzungsdienst@krakow-am-see.de wohngeld@krakow-am-see.de |
| Personal / Versicherungen | 038457 304 25 | personalamt@krakow-am-see.de |
| Steuern und Abgaben | 038457 304 20 | steueramt@krakow-am-see.de |
| Satzungsrecht | | satzungsrecht@krakow-am-see.de |
| Projektmanagement | 038457 304 53 | projekte@krakow-am-see.de |
| Schulen und Kindereinrichtungen / Kultur / Jugend und Sport/ Demokratie leben | 038457 304 17 | zentraledienste@krakow-am-see.de |
| Fachbereichsleitung Bau- und Ordnungsamt | 038457 304 27 | bauamt@krakow-am-see.de |
| Liegenschaften / Vergabe von Hausnummern / stv. Wahlleitung | 038457 304 33 | liegenschaften@krakow-am-see.de |
| Bauordnung / Bauplanungsrecht | 038457 304 31 | bauordnung@krakow-am-see.de |
| Bauplanungsrecht / Vergabestelle | 038457 304 12 | vergabe@krakow-am-see.de |
| Bauunterhaltung / Straßenbeleuchtung | 038457 304 71 | bauunterhaltung@krakow-am-see.de |
| Bauverwaltung / Pachten | 038457 304 58 | bauverwaltung@krakow-am-see.de |
| Bauinvestitionen | 038457 304 30 038457 304 82 | bauinvestitionen@krakow-am-see.de bauinvestitionen1@krakow-am-see.de |
| Umwelt, Gehölzschutz | 038457 304 24 0162 6030194 | ordnungsamt@krakow-am-see.de |
| Brandschutz, Ordnungsrecht / Verkehr, HundeVO | 038457 304 57 | brandschutz@krakow-am-see.de |
| Ordnungsrecht / Verkehr Gewerbe-/-um-/-abmeldung HundeVO Gleichstellungsbeauftragte | 038457 304 26 | gewerbe@krakow-am-see.de |
| Gerätewart | 038457 304 24 0162 6030209 | geraetewart@krakow-am-see.de |
| Außenstelle Lalendorf | 038457 304 55 038457 304 54 | emalalendorf@krakow-am-see.de |

| | |
|-------------------------|-----------------------------------|
| Fax -> Alle Bereiche | 038457 304 10 |
| Schiedsstelle des Amtes | 038457 22129 Herr Gundolf Bötöfür |

IMPRESSUM

Krakower Seen-Kurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Amtsvorsteherin
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter
Anschrift des Verlages.

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 18 bis 24.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.100 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Der Krakower Seen-Kurier wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsbereiches verteilt. Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement (kostenpflichtig) über die LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon: 039931 579-30, E-Mail: info@wittich-sietow.de, bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für

nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers. Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sprechzeiten der Bürgermeister und des Amtsvorstehers

| | | | |
|--|-----------------------|--|--|
| Stadt Krakow am See Markt 2, 18292 Krakow am See | Herr Rojahn | donnerstags nach Vereinbarung | Tel. 038457 30418 E-Mail: buergermeister@stadt-krakow-am-see.de |
| Gemeinde Lalendorf Zum Alten Dorf 1 (Gemeindehaus) 18279 Lalendorf | Herr Stiewe | donnerstags 16:30 - 18:00 Uhr | Tel.: 038452 221780 E-Mail: bgm.lalendorf@krakow-am-see.de |
| Gemeinde Hoppenrade Heckenweg 1 (Gemeindebüro) 18292 Hoppenrade | Herr Reimers | montags 17:00 - 18:00 Uhr | Tel.: 038451 70370 (Sprechstunde) E-Mail: bgm.hoppenrade@krakow-am-see.de |
| Gemeinde Dobbin-Linstow Karower Str. 9 (Gemeindebüro) 18292 Dobbin-Linstow, OT Dobbin | Herr Ober-Sundermeier | Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat 16:00 - 18:00 Uhr | Tel.: 038457 389991 E-Mail: bgm.dobbinlinstow@krakow-am-see.de |
| Gemeinde Kuchelmiß Krakower Str. 17 (Gemeindebüro) 18292 Kuchelmiß | Herr Hildebrandt | dienstags 17:00 - 18:00 Uhr | Tel.: 038456 60153 E-Mail: bgm.kuchelmiss@krakow-am-see.de |
| Amtsvorsteher Amtsverwaltung Krakow am See Markt 2,18292 Krakow am See | Herr Streeb | dienstags nach Vereinbarung | Tel.: 038457 30456 E-Mail: AV@krakow-am-see.de |

Öffnungszeiten der Amtsverwaltung Krakow am See

18292 Krakow am See, Markt 2

Mo. geschlossen
Di. 08:30 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:30 - 12:00 und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

Außenstelle in 18279 Lalendorf, Zum alten Dorf 1

Mo. 08:30 - 12:00 Uhr
Di. geschlossen
Mi. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Do. geschlossen
Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

Bankverbindung für das Amt, die Stadt und die Gemeinden

Deutsche Kreditbank | IBAN: DE43 1203 0000 0000 1034 40 | BIC: BYLADEM1001

Informationen des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der angehörigen Gemeinden



© stock.adobe.com - Romolo Tavani

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger das Amtes Krakow am See,

zum Start ins neue Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute, vor allem Gesundheit, Glück und ein friedliches Jahr 2026. Ich hoffe, Sie sind gut gestartet und blicken mit Zuversicht auf das, was vor uns liegt.

Ein neues Jahr bringt neue Herausforderungen mit sich – die wollen wir gemeinsam angehen. Mit Offenheit, Zusammenhalt und Engagement können wir viel erreichen und unsere Gemeinden weiter voranbringen. Ein besonderer Höhepunkt des Jahres wird die Landtagswahl im September sein. Sie bietet uns allen die Möglichkeit, aktiv an der demokratischen Entscheidung unseres Landes mitzuwirken.

Die Doppelhaushalte 2026/2027 sind für die Gemeinden Do-

bbin-Linstow, Hoppenrade, Kuchelmiß und Lalendorf bereits beschlossen und schaffen eine wichtige Grundlage für die Planungssicherheit. Für die Stadt Krakow am See steht dieser Beschluss noch aus.

Der Stadt- und den Gemeindevertretungen wünsche ich für das Jahr 2026 eine gute und sachliche Zusammenarbeit sowie weitsichtige und verantwortungsvolle Entscheidungen zum Wohle unserer Gemeinden.

Vielen Dank für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen. Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit im Jahr 2026.

Ihr Amtsvorsteher
Matthias Streeb

Informationen aus der Gemeinde Lalendorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lalendorf,



Foto: K.H. Stiewe

für ihre unermüdliche Geduld, ihre Fachkompetenz und die liebevolle Begleitung unserer Kinder auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit.

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in ein gesundes, glückliches und friedvolles neues Jahr.

Wir als Gemeindevertretung und ich als Bürgermeister möchten Sie auch in diesem Jahr über Neuigkeiten in der Gemeinde informieren.

Am 12. Dezember wurde Frau Löhning nach 24 Jahren als Leiterin der Kita Sonnenschein feierlich in Mamerow verabschiedet. Ganze 24 Jahre Leitung in einer Kindertagesstätte bedeuten, dass Frau Löhning wahrscheinlich mehrere Generationen von Familien in Lalendorf und Mamerow geprägt hat.

Wir danken Frau Löhning

In den nächsten mindestens zwei Jahren wird uns der Brückenneubau in Langhagen beschäftigen.

Seit dem 5. Januar werden bereits vorbereitende Baumaßnahmen (u. a. Baumfällarbeiten) durchgeführt. Bitte beachten Sie Verkehrsschilder bzw. Hinweise für die geplanten Baumaßnahmen.

Das Parken im Baustellenbereich sowie unterhalb der alten Brücke wird dann nicht mehr erlaubt sein. Alternativ können Parkmöglichkeiten am Sportplatz und an der Schule genutzt werden.

Im Dezember verstarb Willi Beske. Das ist eine traurige Nachricht für die Gemeinde Lalendorf. Der Verlust eines ehemaligen engagierten Gemeindevertreters wie Willi Beske hinterlässt oft eine Lücke, die weit über die politische Arbeit hinausgeht. Wenn jemand über so lange Zeit die Geschicke einer Gemeinde mitbestimmt hat, ist das ein Zeichen von großer Heimatverbundenheit und Verantwortungsbewusstsein. In kleinen Gemeinden wie Lalendorf sind es meist Personen wie er, die das soziale Gefüge zusammenhalten und Projekte vorantreiben, die den Alltag der Menschen direkt verbessern. Die nächste Bürgermeistersprechstunde in Lalendorf findet am 22. Januar von 16.30 bis 18.00 Uhr statt.

In Langhagen findet sie am 5. Februar von 16.30 bis 18.00 Uhr in den Räumen des Vereins „Unser Dorfleben e.V.“ statt.

Mit herzlichen Grüßen

Karl-Heinz Stiewe

Aktuelles aus der Gemeinde Hoppenrade

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

ein neues Jahr hat begonnen, voller Chancen, aber auch Aufgaben, die wir gemeinsam bewältigen wollen. Ich wünsche Ihnen allen von Herzen Gesundheit, Zuversicht und Glück. Möge 2026 uns Kraft geben, unsere gemeinsamen Ziele zu verfolgen und die lebendige Gemeinschaft Hoppenrades weiter zu stärken. Im vergangenen Jahr konnten wir mit Ihrer Unterstützung wichtige Vorhaben voranbringen: Beschaffung des Gemeindefraktors für die Pflege der Grünanlagen, Straßenbankette, Hecken und den Winterdienst, Wegesanierung in Augustenberg und Koppelow, das neue TLF 3000 für die FFW Koppelow, Anschaffung der Spielgeräte, viele kulturelle Veranstaltungen für Jung und Alt. Dafür sage ich herzlich danke.

Ein kleiner Ausblick auf einige Vorhaben für das Jahr 2026:

- Bau des neuen Spielplatzes am Gemeindezentrum
- Löschwasserbrunnen Striggow
- Wegesanierung in Lüdershagen
- Überdachung der Kommunaltechnik
- Reparatur der Straßenbeleuchtung in Koppelow
- Planung der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Hoppenrade
- Planung Dachausbau 6WE-Block in Lüdershagen

Ich danke allen Vereinen, Ehrenamtlichen, Gewerbebetrieben, Familien und Initiativen in Hoppenrade für Ihr Engagement. Ohne Ihren Einsatz wäre unsere Gemeinde nicht so lebendig, vielfältig und solidarisch. Lassen Sie uns das neue Jahr mutig angehen, Ideen teilen und respektvoll miteinander umgehen. Viel Gesundheit, Zufriedenheit und schöne Momente im neuen Jahr für Sie und Ihre Familien.

Rückblick Dezember 25:

13.12.25: Als Premiere feierten wir in diesem Jahr unsere traditionelle Seniorenweihnachtsfeier gemeinsam mit der Kircheng-

meinde Reinshagen. Bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlichem Gebäck sorgten die Singgemeinschaft Hoppenrade sowie der Kinder- und Kirchenchor Reinshagen mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern für eine festliche Atmosphäre.



Foto: Hannes Reimers

Ebenfalls am 13.12.25 präsentierte sich unsere Freiwillige Feuerwehr Koppelow weihnachtlich geschmückt. Sie hatte alle Kameradinnen und Kameraden gemeinsam mit ihren Familien zur Weihnachtsfeier eingeladen, um das Jahr in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Nächster Termin:

10.01.26, ab 18:00 Uhr – Tannenbaumverbrennen vor dem Feuerwehrhaus Koppelow. Wer seinen alten Baum abgeben möchte, stellt ihn bitte gut sichtbar am 10.01.26 um 9:00 Uhr an den Straßenrand. Die Jugendfeuerwehr sammelt die Bäume ein. Wichtig: Kein Schmuck mehr am Baum.

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Bürgermeister
Hannes Reimers**

Informationen des Bürgermeisters Dirk Rojahn zu aktuellen Themen der Stadt Krakow am See

Weihnachtsmärkte 2025

Mittlerweile gehören die liebevoll organisierten Weihnachtsmärkte schon fest zur Tradition und zu unserem Stadtbild während der Weihnachtszeit.

Traditionell nutzte der Krakower Karnevalsclub e. V. das erste Adventswochenende, gefolgt vom Anglerverein Krakow am See e. V. gemeinsam mit der Tagespflege des DRK am zweiten Adventswochenende.

Am dritten Adventswochenende übernahm der Sportverein Krakow am See e. V., der dabei von der evangelischen Kirche Krakow am See unterstützt wurde.

Für das vierte Adventswochenende konnten der FSV Krakow am See e. V. zusammen mit der Lebenshilfe gewonnen werden. Ein solches Projekt erfordert viele fleißige Helferinnen und Helfer, die mit großem Engagement zum Gelingen beitragen.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Neujahresgruß

Die Stadt Krakow am See beginnt das neue Jahr 2026 mit Zuversicht und frischem Elan. In den kommenden Jahren möchte ich gemeinsam mit Ihnen viele Themen voranbringen und die Entwicklung unserer Stadt aktiv gestalten.

Für das Jahr 2026 stehen bereits wichtige Aufgaben an, die gemeinsam bewältigt werden müssen. Dazu zählt die umfassende Überarbeitung der Beschilderung im gesamten Stadtgebiet. Auch die kommunale Wärmeplanung bleibt ein bedeutendes Schwerpunktthema. Darüber hinaus sind weitere Entscheidungen zu den zukünftigen Entwicklungen des ehemaligen Wasserwerkgrundstücks sowie des Areals der ehemaligen Gaststätte am Jörnberg zu treffen.

Eine besondere Herausforderung stellt die Übernahme der Touristinformation dar, die ab dem 01.01.2026 wieder in städtische Verantwortung fällt.

Ein neues Jahr bringt stets neue Herausforderungen und nicht alles lässt sich sofort umsetzen. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2026.

Die Stadt Krakow am See blickt voller Zuversicht auf ein Jahr mit vielen Chancen, guter Zusammenarbeit und zahlreichen gemeinsamen Projekten.

Vorschläge für Ehrungen mit dem Ehrenamts-Diplom erbeten

Jährlich werden ehrenamtlich stark engagierte Bürgerinnen und Bürger mit dem Ehrenamts-Diplom geehrt. Ich rufe auch dieses Jahr dazu auf, dass Vereine, Organisationen, Institutionen etc. bitte zu ehrende Personen vorschlagen. Voraussetzung für die Ehrung ist, dass die Bürgerinnen und Bürger mindestens das 14. Lebensjahr vollendet haben und der Umfang des bürgerschaftlichen Engagements mindestens fünf Stunden wöchentlich über ein halbes Jahr bzw. 250 Stunden im Jahr in sozialen oder artverwandten Bereichen beträgt. Für jedes Ehrenamts-Diplom ist ein Antragsformular auszufüllen. Für das Antragsformular wenden Sie sich bitte telefonisch unter der 038457 – 304 18 an Frau Giertz. Ihre Vorschläge reichen Sie bitte bis spätestens zum 15.03.2026 im Sekretariat des Bürgermeisters ein. Der Sozialausschuss wird die Vorschläge dann prüfen.

Bereich Kultur und Tourismus Neuaufstellung

Seit dem 01.01.2026 befindet sich die Touristinformation wieder in städtischer Verantwortung. Mit Frau Korom, die wir als neue Mitarbeiterin der Stadt Krakow am See herzlich begrüßen, wird ein neues Konzept für Aufbau und Abläufe der Touristinformation erarbeitet.

Aufgrund der personellen Veränderungen und der Neuaufstellung im Bereich Kultur und Tourismus sind die Öffnungszeiten in der Synagoge sowie der Touristinformation vorerst nur eingeschränkt einhaltbar. Bitte beachten Sie die entsprechenden Aushänge vor Ort oder melden Sie sich direkt bei Frau Korom unter 0160 9633 53 12.

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns darauf, Ihnen künftig wieder einen optimalen Service bieten zu können.

Fischerfest-AG

Bereits Ende 2024 hat sich die Fischerfest-AG gebildet. Diese Arbeitsgemeinschaft hat eindrucksvoll gezeigt, dass dies der richtige Schritt war. Das Fischerfest hat im vergangenen Jahr wieder ein großes Stück von dem traditionellen Charakter zurückgewonnen, den wir alle so schätzen. Diese positive Entwicklung war für uns alle eine echte Bereicherung. Auch in diesem Jahr wird die Fischerfest-AG aktiv an der Gestaltung des Fischerfestes mitwirken und hat ihre Arbeit bereits wieder aufgenommen. Wir dürfen gespannt sein, welche neuen Impulse und Ideen das Fest 2026 bereichern werden.

Sollten Sie eigene Wünsche oder Anregungen einbringen wollen, können Sie diese gerne im Bürgermeisterbüro bei Frau Giertz weitergeben

(E-Mail: buergermeister@stadt-krakow-am-see.de, Tel.: 038457 30418).

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Dirk Rojahn

Informationen aus der Amtsverwaltung

Aktuelle Informationen aus dem Steueramt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Finanzministerium M-V hat mitgeteilt, dass aktuell noch **kein Berechnungsprogramm für die Fortschreibung der Grundsteuer** zur Verfügung steht.

Aus diesem Grund können **Eigentümerwechsel, die im Kalenderjahr 2025 erfolgt sind, bislang noch nicht grundsteuerlich zugerechnet** werden. Die betroffenen Grundstücke werden daher weiterhin auf die bisherigen Eigentümer geführt.

Eine Bearbeitung und korrekte Zurechnung ist jedoch erst möglich, **sobald das erforderliche Berechnungsprogramm zur Verfügung steht**. Gerade vor dem Hintergrund **der ersten Fälligkeit der Grundsteuer am 15. Februar 2026** ist diese Situation für die betroffenen Grundstückseigentümer unbefriedigend. Für die betroffenen Grundstückseigentümer (Alteigentümer) bedeutet dies konkret, dass sie auch für das Jahr 2026 mit der Grundsteuer veranlagt werden.

Sobald die neuen Bescheide des Finanzamtes vorliegen, werden die entsprechenden Rückrechnungen und Neuveranlagungen unverzüglich vorgenommen. Über weitere Entwicklungen werden wir Sie unaufgefordert informieren.

Wir bitten alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger um Verständnis. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Steueramt
Amt Krakow am See

Informationen Gemeinde übergreifend

Die nächste Ausgabe

des Krakower Seen-Kuriers erscheint am **20.02.2026**.

Redaktionsschluss

ist Donnerstag, der 05.02.2026 um 18:00 Uhr.

Wir gratulieren

Im Januar 2026

70. Geburtstag

| | |
|-----------------|---------------------|
| Kerstin Breite | Gemeinde Kuchelmiß |
| Lothar Bloms | Gemeinde Lalendorf |
| Peter Fydika | Stadt Krakow am See |
| Milda Howe | Gemeinde Lalendorf |
| Bärbel Birkholz | Stadt Krakow am See |
| Marlies Pett | Gemeinde Lalendorf |

75. Geburtstag

| | |
|-----------------|---------------------|
| Anneli Warnke | Stadt Krakow am See |
| Dr. Armin Stirl | Stadt Krakow am See |

80. Geburtstag

| | |
|------------------|---------------------|
| Barbara Gröske | Gemeinde Kuchelmiß |
| Reinhard Laudahn | Gemeinde Lalendorf |
| Marlene Krebs | Stadt Krakow am See |

85. Geburtstag

| | |
|-----------------|-------------------------|
| Rita Wichmann | Gemeinde Lalendorf |
| Rosemarie Jotzo | Gemeinde Hoppenrade |
| Gerd Hartwig | Gemeinde Dobbin-Linstow |
| Gisela Lorenz | Stadt Krakow am See |
| Monika Beckmann | Stadt Krakow am See |
| Peter Westphal | Gemeinde Hoppenrade |

90. Geburtstag

| | |
|--------------------------------|-------------------------|
| Edeltraut Saß | Gemeinde Lalendorf |
| Günther Curth | Gemeinde Dobbin-Linstow |
| Eduard Franz Hermann Piskalski | Stadt Krakow am See |
| Hilde Wieselmann | Stadt Krakow am See |

Liebe Jubilare des Monats Januar und der folgenden Monate des Jahres 2026, das Amt Krakow am See möchte auch Ihnen zu Ihrem Geburtstag herzliche Glückwünsche durch das Mitteilungsblatt aussprechen. Sollten Sie das jedoch nicht wünschen, bitten wir Sie um eine kurze schriftliche Mitteilung an das Amt Krakow am See, Einwohnermeldeamt, Markt 2, 18292 Krakow am See.

Amt Krakow am See

Demokratie leben!



Was wir tun können...

...für ein gutes 2026, wird uns vor allem das Jahr selbst zeigen. Aber dass es auch in unseren Händen liegt, wie es werden kann, das steht außer Frage!

Wir wünschen allen einen guten Start in dieses neue Jahr. Wir wünschen Weitsicht für machbare Antworten auf alle Herausforderungen, die es mit sich bringen könnte. Wir wünschen Optimismus, für alles, was angegangen werden will. Und wir wünschen Ihnen und uns die Fähigkeit, sich zu freuen und das zu feiern, was positiv ist.

Wir sehen Ihren Projekten und Ideen gespannt entgegen. Sobald alle neuen Förderformalitäten für 2026 sicher stehen, informieren wir Sie hier im Amtsblatt. Dann können wir loslegen - mit Freude, Elan und Engagement!

Ihr Team der Partnerschaft für Demokratie

Sabrina Nehls, David Vogel, Alena Lyons, Antje Krüger und Florian

Links:

Webseite: <http://www.pfd-krakow-mecklenburgische-schweiz.de/>

Facebook:

<https://www.facebook.com/people/Partnerschaft-f%C3%BCr-Demokratie-der-%C3%84mter-Krakow-am-See-Meckl-Schweiz/61562010307646/>

Instagram: @pfd_krakow

Stadt Krakow am See

Kulturjahr 2026 in Krakow am See startet voller Energie

Das neue Jahr ist gestartet und auch die Arbeit im Kulturbereich geht weiter.

Vieles muss geplant und vorbereitet werden – sei es die Goldene Ostereisuche, das Altstadtfest oder das Fischerfest. Viele Vereine und Verbände arbeiten ebenfalls fleißig und mit großer Energie an ihren Veranstaltungen.

Ohne diese wertvolle Unterstützung wären all diese tollen Erlebnisse in Krakow am See und seinen Ortsteilen nicht möglich. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die die Stadt Krakow am See in den Bereichen Kultur und darüber hinaus unterstützen. Ihr Engagement ist keine Selbstverständlichkeit. Die Stadt freut sich auch im neuen Jahr auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Zusammen können wir Krakow am See und die Ortsteile kulturell weiter voranbringen.

Bereits im Januar starten wir auf dem Gelände des Gerätehauses in Krakow am See mit der Tannenbaumverbrennung. Es folgen besondere Höhepunkte wie das 70-jährige Jubiläum des Krakower Karnevalsclubs e.V. und der erste Heldenmarsch, der voraussichtlich im März stattfinden wird. Viele weitere spannende Veranstaltungen erwarten Sie in diesem Jahr.

Schauen Sie in unseren Veranstaltungskalender 2026 und tragen Sie sich schon die ersten Termine ein.

Stadt Krakow am See

Bereich Kultur

i.V. Aileen Giertz

Literaturecke

Plattdütsch Frünn

Fru maak de Döör op

Fru, maak de Döör op,
de Rummelpott will rin!
Dor kümmt en Schipp ut Holland,
dat hett keen goden Wind.
Schipper, wullt du wieken,
Färmann, wullt du strieken,
sett dat Seil op den Topp
un giff mi wat in'n Rummelpott.
Överlevert

Een Rummelpott:

Ein grote Dose, in de vörher mal Bohnen in west sünd(taun Bispeel). De Deckel wir ja al af, den harrn se vun de Slachter en Swinsblaas kreegen, hebbt em drögt un över de Doos övertreckt.De Blaas kreeg en Lock un dor keem en Stock rin. Mit düssen Stock kann een würllich richtig Krach maken un all

de Lüüd verfiehren – un to allereest dat Ooltjohr.
Früher sünd den de Kinner verkleedt von Hus to Hus gohn un
hebbt överall „rummelt“ un na wat Sööts frögt – an Niejohr!

**Frohet nieget Johr,
bleivt gesund, tauversichtlich
un hol juch fuchtig, ok in 2026!**

Annette Bernstein



Ein gesundes fröhliches Neues Jahr 2026...

... wünscht die Stadtbibliothek Krakow am See!

Stadtbibliothek
Krakow am See, Alte Schule

Öffnungszeiten
Montag
13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag
10.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch
13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag
geschlossen
Freitag
10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 038 457 / 2 26 13
stadtbibliothek.krakowamsee@web.de



Rückblick auf 2025

Da war ganz schön viel los im Bibliotheksjahr 2025! Außer der Ausleihe von Medien aller Art an 4 Tagen in der Woche. Los ging es im **Januar** mit de Övergabe von de **Plattdütsche Ortsnamen**, da war ich dabei.

Im **Februar** kam der Hort, so wie jeden Monat!, in die Bibliothek und es gab eine Geschichte mit dem **Kamishibai Erzähltheater**. Herzlichen Dank an Frau Sabine Krüger, die es den Kindern immer ermöglicht zum Schulplatz zu kommen. Danke!

Im **März** gab es in Zusammenarbeit mit Demokratie Leben! eine Lesung in der Naturpark-Schule mit **Michi Münzberg** über die „Kinder der Berge“. Mit Diavortrag und sehr lebendig erzählt, entführte uns die Aktivistin in den Himmalaja.

Dann gab es im März wieder ein Treffen mit dem **digitalen Engel** in der Alten Schule. „Himmliche Hilfe“ für alle Senioren fürs Handy, Tablett, Appsalat usw. -ist dringend nötig!

Im **April** gab es das erste Mal die **NACHT DER BIBLIOTHEKEN** in ganz Deutschland. Wir waren dabei mit der **Übernachtung der Kuscheltiere** – ein großer Erfolg- und der **Lesung mit Bert Lingnau „Singende Barsche“**. Sie erinnern sich? Eine Auswahl aus 62 authentische Kriminalfälle aus MV warteten auf die Gäste dieser Lesung.

Im **Mai** beteiligte sich die Stadtbibliothek am **Comictag**. Hat Spaß gemacht mit den Kids!

Im **Juni**, zu den „**Plattdutschen Wochen in MV**“ bot die Bibliothek gemeinsam mit den Plattdütsch Frünn eine Lesung draußen unter der Eiche mit dem vielsagenden Titel: „**Möwen schriegen hier ok platt**“an. Bei Kaffee und Kuchen gab es den ein oder anderen Schmunzler und wat taun hoegen!

Im **Juli** war die Stadtbibliothek mit einem Stand im Seehotel bei der ersten **Buchmesse** in Krakow am See vertreten. Danke an

das Organisationsteam für dieses neue, wiederholbare, Format?!

Natürlich lockte der **August** wieder mit der **FERIENLESELUST**. Schon seit 15 Jahren ein gemeinsames Projekt mit der Schule, dass immer noch vom Kulturministerium MV gefördert wird. Lesen tut gut!

Die Abschlussparty bestritt Herr **Wolfgang Rieck** mit seinem Programm „Adele Ukulele“ im Atrium bei den teilnehmenden Klassen im **September**. 7 Zertifikate für die erfolgreiche Teilnahme konnten wir übergeben. Weiter so!

Im **Oktober** kam der **Tag der Bibliotheken** und mit ihm Frau **Elke Ferner**. Im Gepäck hatte sie Alltagsgeschichten aus der DDR, der Nachwendzeit und der neuen BRD.- **35 Jahre Deutsche Einheit**.

Im **November** war **Siebo Woydt** am Bundesweiten Vorlesetag zu Gast in der Stadtbibliothek. Diesmal mit keinem reinen Krimi, sondern einem Mittelalter Mysterie Krimi „Die Versuchung der Unsterblichkeit“. Gut recherchiert und spannend von Anfang an... Wie geht es aus? Das Buch ist ausleihbar.

Im **Dezember** möchte ich die Lesung in der DRK Tagespflege, Plauer Straße, anführen. **Weihnachtsgeschichten** gab es hier für die Zuhörer. Gemeinsam mit Uschi Heyer vorgetragen, sorgten wir für ein paar Momente der Einkehr, Stille, aber auch lustiges (Das Pferd vom Weihnachtsmann war beschwipst – Verkehrskontrolle, Oh je) war dabei. Danke für die Unterstützung! Auch hier ist die Bibliothekarin regelmäßig vertreten und stellt Gedichte, Texte, neue Bücher usw. aus der Welt der Literatur vor. Gerne auch was zur Natur oder Heimatliches.

Für den **April `26** habe ich eine Lesung in petto: Da kommt **Gottfried Haufe** nach Krakow am See und liest aus seinem im Hinstorffverlag erschienen Buch: „**Die Welt des Fischbrötchens**“.

ONLEIHE
MECKLENBURG
VORPOMMERN

**SIE HATTEN EINEN
LANGEN ARBEITSTAG
UND DIE BIBLIOTHEK
SCHLIESST GLEICH?**

Die ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern
hat 24 Stunden, 7 Tage die Woche,
365 Tage im Jahr geöffnet.

gefördert durch
Mecklenburg
Vorpommern
Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur

WWW.ONLEIHE-MECKLENBURG-VORPOMMERN.DE

Alles Andere wird sich finden! Und denken Sie daran, was sich alles in der ONLEIHE findet!

Die Stadtbibliothek ist im Verbund von MV dabei. Mit einem gültigen Benutzerausweis steht Ihnen / Euch dieser Service zur Verfügung. Los geht's!

Auf ins Lesejahr 2026!

Annette Bernstein

Kitanachrichten

Adventszauber

Ein rundum gelungener Adventsmarkt – stimmungsvolle Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Unser Adventsmarkt am 21. November war ein voller Erfolg und bescherte allen Besucherinnen und Besuchern einen wunderbaren, stimmungsvollen Nachmittag. Von 15:00 bis 17:00 Uhr verwandelte sich das Gelände in eine kleine, gemütliche Weihnachtswelt, die mit warmem Lichterglanz, festlicher Musik und liebevoll dekorierten Ständen beeindruckte.

Besonders großen Anklang fanden die vielen kulinarischen Angebote. Der Duft von frisch gebackenen Waffeln, gebrannten Mandeln, Walnüssen, Haselnüsse, Keksen und süßen Schokoäpfeln lag in der Luft und lockte zahlreiche Gäste an. Auch der Kuchenverkauf war gut besucht – die Auswahl an selbstgemachten Köstlichkeiten begeisterte Groß und Klein. Für wohlige Wärme sorgten Kaffee und Kinderpunsch. Die Kinderaugen strahlten beim Kinderschminken, in der Bastelstraße und die Märchenerzählerin tauchte mit den Kindern in verschiedenen Märchenwelten ein. Ebenso beliebt waren die liebevoll präsentierten Verkaufsstände. Von handgefertigter Keramik bis zu hochwertigen Alpaka-Produkten gab es viel zu entdecken – perfekt, um kleine Schätze zu finden oder schon die ersten Weihnachtsgeschenke auszuwählen. Die fröhliche, entspannte Atmosphäre, viele nette Gespräche und die strahlenden Gesichter unserer Gäste machten den Adventsmarkt zu einem besonderen Erlebnis. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement, ihren Ideen und ihrer Zeit zu diesem gelungenen Nachmittag beigetragen haben.

Ein Adventsmarkt, der Lust auf mehr macht – und eine wunderbare Einstimmung auf die Weihnachtszeit.



Foto: Karoline Bobzien

Kneipp Kita „Krakower Zwerge“
Karoline Bobzien

Festlicher Zauber im Hort

Unsere Kinderweihnachtsfeier

Am 4. Dezember 2025 verwandelte sich unser Hort in eine zauberhafte Weihnachtswelt voller Lichterglanz, Kinderlachen und stimmungsvollen Überraschungen.

Ein märchenhafter Auftakt unserer Feier machte ein liebevoll inszeniertes Puppentheater „Frau Holle“. Die Kinder wurden sofort in eine winterliche Fantasiewelt entführt. Gespannt verfolgten die Kinder die Geschichte.

Anschließend sorgte unsere talentierte Mädchentruppe für Schwung und Begeisterung. Mit einer modernen Choreografie zu weihnachtlicher Musik brachten sie die Zuschauer zum Klatschen und Mitschunkeln. Der Stolz in ihren Gesichtern war mindestens so groß wie der Applaus, den sie ernteten.

Rund um die Bastelstraße herrschte reger Betrieb. Hier wurde geklebt, bemalt und verziert – vom selbst gestalteten Weihnachtsschmuck bis zu funkelnden Sternen. Die Kinder ließen ihrer Fantasie freien Lauf und nahmen kleine Kunstwerke mit nach Hause. Ein weiteres Highlight war das riesige Buffet. Von herzhaften Snacks bis zu süßen Leckereien war für jeden Geschmack etwas dabei. Die gemütliche Atmosphäre lud dazu ein, gemeinsam zu genießen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Draußen duftete es schon von weitem – die Zuckerwattemaschine war ein Magnet für kleine Naschkatzen. In zarten Rosa- und Blautönen wirbelte sich die Watte um den Stab und wurde von den Kindern mit strahlendem Lächeln entgegengenommen.

Ein kreatives Highlight war die Station zum Bauen und Dekorieren von Kekshäusern. Mit Zuckerguss, bunten Streuseln und vielen kleinen Naschereien entstanden fantasievolle Kekshäuschen, die fast zu schön zum Essen waren.

In einer kuscheligen Lesecke sorgte unsere Erzählmami für ruhige, besinnliche Momente. Mit warmherziger Stimme entführte sie die Kinder in weihnachtliche Geschichten.

Als besonderes Naturerlebnis gestalteten die Kinder draußen ein großes Weihnachtsmandala aus Naturmaterialien: Tannenzapfen, Ästen, Moos, Späne und Steinen. So entstand ein kleines Kunstwerk, das die Schönheit des Winters widerspiegelte und gleichzeitig Gemeinschaftssinn und Kreativität förderte.

Unsere Weihnachtsfeier war ein voller Erfolg – geprägt von fröhlichen Kinderstimmen, liebevollen Aktionen und einem wunderbaren Miteinander.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die diesen besonderen Nachmittag möglich gemacht haben.



Das Hortteam der „Krakower Zwerge“
Karoline Bobzien

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Krakow am See

**Freiwillige Feuerwehr Krakow am See –
Jahresabschluss 2025 und bereit für 2026**



Auf ein erfolgreiches 2026

Foto: Justin Koplow

1. Einsatzgeschehen zum Jahresende

Das Jahresende 2025 gestaltete sich für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krakow am See e. V. vergleichsweise ruhig. Das Einsatzgeschehen beschränkte sich in diesem Zeitraum auf zwei mittlere Alarmierungen im Bereich Brandbekämpfung und 2 Alarmierungen im Bereich technische Hilfeleistung. Hervorzuheben ist hierbei die Silvesternacht: Bereits am Nachmittag wurden wir zu einer Rauchentwicklung in einem leerstehenden Gebäude alarmiert. Dank der schnellen Einsatzbereitschaft unserer Kräfte waren zügig ausreichend Personal und Technik vor Ort. Der Einsatz konnte effizient und rasch abgearbeitet werden. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen freiwilligen Kameradinnen und Kameraden, die trotz Jahreswechsel kurzfristig zur Stelle waren. Auch in den Nachtstunden blieb der Melder nicht stumm. Bei einer Alarmierung zur technischen Hilfeleistung – Tragehilfe – kamen unsere Drehleiter sowie das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) zum Einsatz. Der schonende Transport einer Person aus dem ersten Obergeschoss konnte auch hier professionell und routiniert durchgeführt werden. Erfreulich war erneut, dass selbst in der Silvesternacht ausreichend Kräfte und Mittel zur Verfügung standen. Insgesamt wurden die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krakow am See im Jahr 2025 zu **63 Einsätzen** alarmiert.

2. Ausbildung

Auch zum Ende des Jahres stand die Aus- und Fortbildung weiterhin im Mittelpunkt unseres Feuerwehrdienstes. Regelmäßige Teilnahme an Diensten und die Pflege unserer Einsatzbereitschaft sind Grundpfeiler unserer Arbeit – und das das ganze Jahr über. Wie es mittlerweile gute Tradition ist, wurde vor der Weihnachtsfeier die persönliche Schutzausrüstung aller Einsatzkräfte überprüft, gereinigt und auf den neuesten Stand gebracht. Darüber hinaus wurden unsere Einsatzfahrzeuge gründlich gereinigt und gepflegt. Diese Arbeiten sind ein wichtiger Bestandteil unserer Einsatzvorbereitung und Ausdruck des hohen Verantwortungsbewusstseins aller Kameradinnen und Kameraden.

Nur einen Tag später folgte auch schon unser traditionelles **Skat- und Mau-Mau-Turnier**, welches durch ein **Dartturnier** ergänzt wurde. Die Beteiligung war hoch und für jede und jeden war etwas dabei – ein schönes Beispiel für gelebte Kameradschaft über den Einsatzdienst hinaus.

Zum Abschluss die Neujahrswünsche unseres Wehrführers:

Auf ein neues Jahr voller Zusammenarbeit, Engagement und gegenseitiger Unterstützung. Wir danken allen Kameradinnen und Kameraden sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern für ihren Einsatz im Jahr 2025. Kommen Sie gut ins neue Jahr und bleiben Sie gesund.

Mit diesem Ausblick starten wir motiviert und geschlossen in das Jahr **2026** – stets bereit für die Aufgaben, die vor uns liegen.

Als erster Termin im neuen Jahr:

Weihnachtsbaumverbrennen am 24.01.2026

Der Feuerwehrförderverein Krakow am See führt, wie in jedem Jahr, das Weihnachtsbaumverbrennen durch und lädt herzlich ein.

Wann: Samstag, 24. Januar 2026 ab 17:00 Uhr

Wo: Gelände des Gerätehauses

Für das leibliche Wohl ist mit Würstchen und Glühwein oder Tee gesorgt! Natürlich benötigen wir dazu Ihren Weihnachtsbaum. Für jeden mitgebrachten Baum (ohne Schmuck) gibt es einen Glühwein gratis.

Die Bäume können direkt am 24.01.2026 mitgebracht werden.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

In gewohnter Form wird unsere Jugendfeuerwehr Ihre Bäume am **16.01.2026 zwischen 16:00 und 18:00 Uhr** auch direkt bei Ihnen zu Hause abholen.

Ihr Feuerwehrförderverein Freiwillige Feuerwehr Krakow am See
Mit kameradschaftlichen Grüßen

Kamerad Christian Pawelke

Vereine und Verbände

Anglerverein Krakow am See

Der Anglerverein Krakow am See e.V. ist bereit für 2026

Hallo 2026!

Ein neues Jahr hat begonnen - wir hoffen, ihr seid alle gut und gesund in 2026 angekommen. Nach einem ereignisreichen vergangenen Jahr freuen wir uns nun auf alles, was vor uns liegt.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam Zeit verbringen, Dinge anpacken, Veranstaltungen auf die Beine stellen und das Vereinsleben aktiv gestalten. Ob bei Treffen, Arbeitseinsätzen, Ausflügen oder einfach bei netten Gesprächen. Das Miteinander steht für uns weiterhin im Vordergrund.

Wir danken allen, die den Verein mit Engagement, Ideen und tatkräftiger Unterstützung begleiten, und freuen uns über jede helfende Hand, die auch 2026 dabei ist. Zusammen macht es einfach mehr Spaß.

Wir wünschen allen Mitgliedern und ihren Familien ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2026, viele schöne Momente und ein gutes Miteinander.

Auf ein tolles Vereinsjahr! Wir sehen uns!

Petri Heil - Eure Netti

Rückblick auf Dezember 2025

Anglerverein Krakow am See e.V. beim Weihnachtsmarkt am 06. Dezember 2025

Am Samstag, den 06. Dezember 2025, fand auf dem festlich dekorierten Kirchplatz der diesjährige Weihnachtsmarkt statt. Und er war wieder ein echter Anziehungspunkt. Viele Besucherinnen und Besucher, darunter auch zahlreiche Krakowerinnen und Krakower, strömten am Nachmittag auf den Platz und genossen die liebevoll geschmückte Atmosphäre.

Unser Anglerverein war in diesem Jahr gleich mit zwei Hütten vertreten. Beide waren weihnachtlich dekoriert und luden mit warmem Licht und winterlichen Düften zum Verweilen ein. Unsere Fischsuppe wurde neugierig bestaunt, doch nicht alle trauten sich an das maritime Highlight heran. Dennoch freuten wir uns über



Rückblick auf 2025

Foto: Luca Mutz

3. Sonstiges und Ausblick

Ein gelungener Abschluss des Feuerwehrjahres war die kameradschaftliche Weihnachtsfeier am **19.12.2025**, die mit großer Beteiligung stattfand. In angenehmer Atmosphäre, bei vielen guten Gesprächen sowie Spaß und Freude, wurde die Weihnachtszeit und das Jahr 2025 gemeinsam gefeiert.

Am gleichen Abend fand auch unsere Gemeinde-Kinderweihnachtsfeier mit großer Beteiligung statt. Unsere Jüngsten hatten einen tollen Nachmittag und Abend bei gemeinschaftlichen Bowlen und Pizzasessen.

jeden, der probierte. Der traditionelle Renner blieb die Bratwurst, die besonders gut ankam. Dazu gab es leckeren Glühwein, der für warme Hände und fröhliche Gespräche sorgte.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer des Vereins, die mit viel Engagement, Kreativität und guter Laune zum Gelingen beigetragen haben. Ebenso danken wir dem DRK für die stets angenehme Zusammenarbeit. Gemeinsam konnten wir eine einladende und gemütliche Atmosphäre schaffen, in der sich Groß und Klein gleichermaßen wohlfühlten.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Weihnachtsmarkt und darauf, wieder gemeinsam mit vielen Krakowerinnen, Krakowern und Gästen eine schöne Zeit zu verbringen.



Weihnachtsmarkt am 06.12.2025

Foto: Jannette Wuttke

Kinderweihnachtsfeier am 06.12.2025 – ein fröhlicher Adventsnachmittag

Am 06. Dezember 2025 fand dann noch unsere Kinderweihnachtsfeier statt. Ein Nachmittag voller Lachen, Bewegung und schöner gemeinsamer Momente.

Gemeinsam mit unserem Jugendwart Danilo und Olaf ging es für unsere Kinder und Jugendlichen nach Mühl Rosin ins K1 Bowling. Dort wartete ein rundum gelungener Bowlingnachmittag auf uns. Mit viel Begeisterung, kleinen Erfolgen und ganz viel Spaß rollten die Kugeln über die Bahnen. Schnell war klar: Hier ging es nicht ums Gewinnen, sondern ums Miteinander und die Freude an der Bewegung.

Für das leibliche Wohl war natürlich ebenfalls gesorgt. Leckeres Essen und Getränke stärkten die Kinder und Jugendlichen zwischendurch, bevor es mit neuer Energie wieder auf die Bowlingbahn ging.

Ein großes Dankeschön gilt auch dem organisierten Fahrdienst, der alle Teilnehmenden sicher nach Mühl Rosin brachte und später wieder nach Hause fuhr. So konnten sich die Kinder entspannt auf den Nachmittag freuen und die Eltern wussten sie gut aufgehoben. Zugegeben - ein, zwei begeisterte Kinder mehr hätten wir uns noch gewünscht. Aber die, die dabei waren, hatten einen wunderbaren Tag. Ausgewertet, satt und voller schöner Eindrücke ging es am Ende des Nachmittags wieder nach Hause.

Eine kleine, gemütliche Kinderweihnachtsfeier mit viel Herz, Lachen und Vorfreude auf Weihnachten. Genauso, wie sie sein sollte.



Kinderweihnachtsfeier am 06.12.2025

Foto: Jannette Wuttke

Nach den bereits berichteten schönen Momenten unseres Weihnachtsmarktes und der Kinderweihnachtsfeier möchten wir noch auf eine weitere liebgelebte Tradition zurückblicken.

Jahreswechsellpreisskat

Auch unser Jahreswechsellpreisskat durfte zum Ende des Jahres nicht fehlen. In geselliger Runde verbrachten die Teilnehmenden einen rundum gelungenen Nachmittag mit spannenden Spielen, fairen Partien und vielen netten Gesprächen. Der Spaß am gemeinsamen Spiel stand dabei klar im Vordergrund, und die gemütliche Atmosphäre machte die Veranstaltung zu einem schönen Auftakt für das neue Vereinsjahr.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und zum Gelingen dieses traditionellen Treffens beigetragen haben.

Zum Abschluss möchten wir noch auf die kommenden Termine hinweisen und unsere Mitglieder herzlich einladen:

Frühjahrspreisskat 2026

21. Februar 2026

ab 14:00 Uhr

Anmeldung bitte bei **Visual Optik Krakow am See**

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, viele bekannte Gesichter und einen guten Start in das Vereinsjahr 2026.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Anglerverein Krakow am See e.V.

DRK-Tagespflege Krakow am See

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier in der DRK-Tagespflege Krakow am See

In der DRK-Tagespflege Krakow am See fand eine besonders liebevoll gestaltete Weihnachtsfeier statt, die bei den Tagesgästen für strahlende Augen und eine sehr herzliche Stimmung sorgte. Der Vormittag begann mit einem originellen und interaktiven Spiel – der „Weihnachtsgeschichte einmal anders“. Kerstin Fröhmel, Betreuungsassistentin, las die Geschichte vor, während die Tagesgäste aktiv einbezogen wurden: Sie hielten verschiedene Requisiten hoch, die zu ihren zugewiesenen Rollen passten, sobald ihr Name in der Erzählung fiel. Diese kreative Darbietung brachte alle zum Schmunzeln und stimmte wunderbar auf die Feiertage ein. Der Höhepunkt am Vormittag war der Besuch des Weihnachtsmannes, der plötzlich das Wohnzimmer betrat. Die Tagesgäste staunten nicht schlecht, als er für ein kleines Präsent ein Gedicht forderte – eine Tradition, die durch die Mitarbeitenden mit viel Liebe und Sorgfalt organisiert wurde.



Der Besuch des Weihnachtsmannes sorgte für strahlende Gesichter und weckte schöne Erinnerungen.

Foto: Laura Holtz

Nach den aufregenden Momenten am Vormittag folgte ein festliches Mittagessen. Die Präsenzkkräfte Angela Kelm und Jutta Masgaj verwöhnten die Tagesgäste mit einer klassischen Weihnachtsspeise: Fleischroulade mit Rotkohl und Kartoffelklößen. Als Nachtisch gab es frische, warme Waffeln mit Eis. Das ganze Haus duftete herrlich nach dem leckerem Festessen. Am Nachmittag wurde es musikalisch und gemütlich bei Kaffee und Kuchen. Lucia Dirks und Sabine vom Bruch besuchten die Tagespflege und sangen gemeinsam mit den Tagesgästen traditionelle Weihnachtslieder. Lucia Dirks

begleitete den Gesang dabei gefühlvoll auf ihrem Keyboard. Die gesamte Feier war ein großer Erfolg und spiegelte die herzliche und familiäre Atmosphäre wider, die in der Tagespflege das ganze Jahr über gepflegt wird.



Für eine wundervolle Weihnachtsstimmung sorgten Lucia Dirks und Sabine vom Bruch (v.l.) mit Musik und Gesang. Foto: Laura Holtz

Sie wollen die DRK-Einrichtung selbst einmal kennenlernen? Rufen Sie gerne direkt unter Telefon 038457 503626 an und vereinbaren Sie einen kostenfreien Schnuppertag.

Laura Holtz, DRK-Tagespflege Krakow am See

Kulturverein

„Alte Synagoge Krakow am See“ e. V.

Auf ein gesundes und friedliches neues Jahr,

in dem natürlich auch wieder zahlreiche kulturelle Angebote auf Sie warten.

Bereits zu Beginn des Jahres ein Höhepunkt mit Tradition. Wir freuen uns auf

die **Landesausstellung des Künstlerischen Sommerkurses**, in dem Schüler ihre Talente auf vielfältigste Art und Weise unter Beweis stellen. Eröffnung der Ausstellung ist am **Sa., den 17. Januar um 10.00 Uhr** bei uns in der Alten Synagoge. Sie werden staunen! Am **26. Januar und am 23. Februar** darf wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr gespielt werden.



Foto: Kurt Höffgen

Ein nächstes Bonbon haben wir am **15. Februar** anzubieten: Aus Anlass des Valentinstages erfreut uns **Hans-Peter Hahn** mit einem humorvollen Programm. Die Lachmuskeln werden bei seinen mundartlichen Beiträgen bestimmt mal wieder trainiert. Also vormerken: 15. Februar um 16.00 Uhr in der Alten Synagoge. Am 18. Februar um 19.30 Uhr gibt es wieder einen **Kinoabend**, diesmal mit dem Film „Sorda - Der Klang der Welt“. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße im Namen des Vorstands des Kulturvereins

Renate Lorenz

Krakower Karnevalsclub e. V.

Das große Faschingswochenende in Krakow am See - wir feiern 70 Jahre KKC



Liebe Karnevalsfreunde,

nach einem grandiosen Karnevalsauftakt im November ist die neue Karnevalssession in vollem Gange. Der Krakower Karnevalsclub tourt quer durch das Land, nahm und nimmt dort an verschiedensten Veranstaltungen teil. Und nun stehen auch die Termine für unser eigenes großes Faschingswochenende im Februar in Krakow am See fest – sichert euch rechtzeitig die Karten, denn die sind wie immer heiß begehrt und wenn weg, dann weg:

Kartenvorverkauf: Freitag, **30.01. 10 - 12 Uhr & 17 - 19 Uhr** am Markt 7 bei Sigrid Oharek, sowie am Freitag, **06.02. von 16 - 18 Uhr** in der Sporthalle Krakow am See. Wir freuen uns auf euch.

Jacqueline Lehsten

Der KKC wird 70

Großes Faschingswochenende
AM 7.2.26 UND 8.2.26
Sporthalle Krakow am See
Veranstaltungen

| | |
|---|--|
| Kinderfasching Samstag, 7.2.26 Einlass 9:11 Uhr - Beginn 9:31 Uhr Kinder kostenfrei / Erwachsene 4€ | Umzug Samstag, 7.2.26 von der Sporthalle zum Markt Start um 13:31 Uhr |
| Maskenball Samstag, 7.2.26 Einlass 19:11 Uhr - Beginn 20:11 Uhr VVK 15€ / AK 20€ | Ü-50-Faschingsgala Sonntag, 8.2.26 Einlass 14:11 Uhr - Beginn 15:11 Uhr VVK und AK 18€ (inkl. Kaffee satt) |

mit freundlicher Unterstützung von Party DJ MK

Folgt uns bei Instagram: [kkc_krakower_karneval_club](#) Schaut auf der Website vorbei: www.krakower-karnevalsclub.de

Foto: Jacqueline Lehsten

Rudersportverein (RSV) Krakow am See e. V. von 1999

Ergometerlandesmeisterschaften 2025
RUDERSPORTVEREIN (RSV) Krakow am See e.V. von 1999
Telefon:015119667309

Sechs Landesmeistertitel für unsere Aktiven.

Am 06. Dezember 2025 fand in Rostock die 32. Landesmeisterschaft für Mecklenburg-Vorpommern im Ergometer-Rudern statt. Über 200 Aktive, Kinder, Junioren A u. B, Senioren und Masters gingen bei dieser Großveranstaltung an den Start, um im sogenannten „Trockendockrudern“ ihre Landesmeister zu ermitteln. Unsere Mannschaft bestand an diesem Tag zwar leider nur aus acht Kindern, einer Juniorin A und zwei Erwachsenen aber sie schaffte es, dass wie im Vorjahr keiner unserer Starter ohne Medaille blieb.



Foto: A. Prillwitz

(Klein aber fein – unsere erfolgreiche Mannschaft)
Hier unsere Medaillengewinner im Einzelnen.

Gold und somit Landesmeister wurden: Eva Prillwitz (AK10), Johann Pose (AK11 Lgw.), Tjard Altmann (AK12 Lgw.), Lara Marie Uterhardt (JF-A Lgw.), Sebastian Prillwitz (Masters-B) und Dr. Sebastian Lorenz (M-C).

Silber und den Vizetitel holten sich: Thea Bruna (AK 9 u.j.), Florentine Hübscher (AK 11) und Abigail Prillwitz (AK 12).

Bronze erkämpften sich: Pius Mester (AK 11) und Elia Prillwitz (AK 14 Lgw.).

Unserer Mannschaft möchte ich hier noch einmal ein dickes Lob für ihren großen Kampfgeist aussprechen und an dieser Stelle möchte ich mich auch ganz herzlich bei allen unseren Förderern des Rudersports bedanken, die durch ihre Unterstützung ein kontinuierliches und altersgerechtes Training unserer Nachwuchsabteilungen sichern.

Trainingsauftakt im neuen Jahr ist in der dritten Kalenderwoche. Hier noch ein wichtiger Hinweis für ein großes Ereignis in unserer Vereinsarbeit.

Rudersportverein Krakow am See



Am 31. Januar 2026 / ab 17.30 Uhr möchten wir zu unserem 15. traditionellen und vereinsoffenen Eisbeissen ins RSV Vereinshaus einladen.

(Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung - denn leider stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung)

Kostenbeitrag: Eisbein: 11,00 € / pro Portion

kl. Eisbein: 9,00 € / pro Portion

Kassler: 9,00 € / pro Portion

Anmeldung bitte bis zum 18. Januar 2026 bei:

G. Nehls: 0162/ 4789932 oder

G. Engel: 01511/ 9667309

Der Vorstand

Foto: Gerhard Engel

Nach wie vor suchen wir noch Talente der Jahrgänge 2015 oder jünger und insbesondere suchen wir noch ein sportliches Mädchen des Jahrganges 2014 für unseren Mix Doppelvierer mit Steuermann des gleichen Jahrganges.

Ich wünsche allen Lesern noch ein gesundes neues Jahr.

Gerhard Engel / Trainer

Gemeinde Hoppenrade

Vereine und Verbände

SV-Hoppenrade

Gymnastik- und Line Dance-Gruppe Weihnachtsfeier und ein kleiner Rückblick auf 2025

Das letzte Beisammensein im Jahr ist immer unsere Weihnachtsfeier, dieses Mal am 15.12.2025 in der Bürgerbegegnungsstätte Hoppenrade. Der weihnachtlich geschmückte Tisch, selbstgemachte Leckereien auf dem Buffet und eine lustige Runde „Schrottwichteln“ bescherten uns einen schönen Abend sowie die Gelegenheit, auf das Jahr zurückzublicken.

Neben den wöchentlichen Sport- und Tanzabenden war es wieder ein abwechslungsreiches Jahr. 2025 begann mit einer Feier zum 25-jährigen Bestehen unserer Gymnastik- und 20-jährigen Bestehen unserer Line Dance-Gruppe.

Im Januar und Februar organisierten wir einen Bowlingabend sowie den Besuch einer Veranstaltung im Ernst-Barlach-Theater Güstrow.

Beim Sportfest im Juli trugen wir mit einem Gymnastik- u. Line Dance-Angebot zum Programm bei. An zwei Abenden trafen wir uns mit den Line Dancern aus Mühl-Rosin und Krakow. Dies macht uns allen sehr viel Spaß und wir wollen es im nächsten Jahr fortsetzen. Im November erlebten wir einen schönen Abend beim Vereinsball im Gemeindesaal. Zweimal im Jahr beteiligen wir uns an den Arbeitseinsätzen zur Erhaltung und Verschönerung der Außenanlage des Gemeindezentrums.



Foto: Dirk Kaiser

In diesem Jahr gab es in unserer Gruppe eine neue Idee. Da am Montag nicht nur Frauen aus den Ortsteilen Hoppenrade, Koppelow und Lüdershagen unserer Gemeinde dabei sind, sondern auch aus Lalendorf, Wattmannshagen, Friedrichshagen, Plaaz, Charlottenthal und Güstrow, wollen wir diese Orte „erwandern“ und kennenlernen. Die erste Wanderung führte uns nach Lalendorf, auf der wir viel Interessantes über den Ort erfuhren. Zum Abschluss lud Renate zu sich nach Hause ein und hatte den Tisch für uns gedeckt. Beim nächsten Mal sollte es nach Friedrichshagen und Wattmannshagen mit Besichtigung der dortigen Kirche gehen. Leider fiel dies im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser“ und ist nun für 2026 mit eingeplant.

Anke hat in diesem Jahr eine Ausbildung zur Übungsleiterin begonnen. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen ihr einen erfolgreichen Abschluss. Gesa und Regina konnten ihre Übungsleiterlizenz durch die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen verlängern. Auch in diesem Jahr ist unsere Gruppe größer geworden, herzlich willkommen Brunhilde und Carola.



Foto: Dirk Kaiser

Unter dem Tannenbaum lagen kleine Weihnachtssäckchen, die für strahlende Gesichter sorgten. Mit selbstgemachten Burger dazu war die Stimmung komplett. Ein großes Dankeschön gilt Maik, Usama sowie den Bürgermeister Herrn Hildebrandt, die maßgeblich an der neuen Renovierung des Kinder- und Jugendclubs beteiligt waren. Dank ihres Engagements erstrahlen die Räumlichkeiten nun in neuem Glanz und bieten den Kindern und Jugendlichen einen modernen freundlichen Treffpunkt.



Fotos: Sissy Krause

Euer Kinder- und Jugendclub Kuchelmiß
Sissy Krause

Traditionelles Tannenbaumverbrennen in Kuchelmiß

Die Freiwillige Feuerwehr Kuchelmiß lädt am Samstag, den **17.01.2026 um 17:00 Uhr** am Sportplatz in Kuchelmiß zum traditionellen Tannenbaumverbrennen ein.

Die Jugendfeuerwehr wird am **17.01.2026 ab 09:00 Uhr** die Tannenbäume im Gemeindegebiet einsammeln.

Wer seinen Baum mitbringen und selber in die Flammen werfen möchte, kann dies gerne tun.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Besonders in den frühen Abendstunden sorgt das knisternde Feuer für eine schöne Atmosphäre.

Die Feuerwehr Kuchelmiß freut sich über zahlreiche Gäste und lädt Jung und Alt herzlich ein, gemeinsam einen gemütlichen Winterabend zu verbringen.

Der Erlös der Veranstaltung kommt der Jugendarbeit zugute.

Sissy Krause

Gemeinde Lalendorf

Vereine und Verbände

Die Langhägener Dorfgören und Hydrantenhaie

Wir haben Euch davon berichtet, dass Anna, Steffi und Oli fleißig die Schulbank gedrückt haben. Regelmäßig fanden Lehrgänge statt, die sie auf die Prüfung zur Truppfrau bzw. zum Truppmann vorbereiten sollten. Dann kam schließlich ihr großer Tag. Am Nikolaus- Samstag hieß es für die drei großen Dorfgören bzw. Hydrantenhaie dann: „Auf nach Beselin!“. Die Aufregung war groß und der Tag mega lang. Es gab unter anderem Prüfungen zum Thema Leiterkunde, Knoten und Erste Hilfe. Auch eine praktische Prüfung zum Verhalten im Löscheinsatz und eine schriftli-

Natürlich erleben wir nicht nur Schönes. Krankheiten und traurige Ereignisse machen auch um uns keinen Bogen. Daran nehmen wir ebenso Anteil und sind froh, wenn jemand von einer Krankheit genesen ist oder eine Operation gut überstanden hat. Allen, denen es derzeit nicht so gut geht, wünschen wir deshalb ganz schnelle Besserung.

Wir freuen uns, wenn auch 2026 alle gerne wiederkommen, sich in unserer Gemeinschaft wohlfühlen und am Montag mit Spaß dabei sind.

Wir wünschen ein gesundes, erfolgreiches und friedliches Neues Jahr.

Regina Pahl
SV-Hoppenrade

SV Hoppenrade

Crowdfunding-Projekt Spielgeräte für Mehrgenerationen-Fitnesspark erfolgreich beendet



Der SV Hopperade e.V. startete mit Unterstützung der WEMAG ein Crowdfundig-Projekt, um den entstehenden Mehrgenerationen-Fitnesspark am Gemeindezentrum in Hoppenrade mit Spielgeräten für kleinere Kinder auszustatten.

1.500,00 EUR waren das Projektziel, die für mindestens zwei Spielgeräte eingesetzt werden sollten. Am 19.12.2025 um 20:00 Uhr endete das Projekt, mit einem Ergebnis, das all unsere Erwartungen übertraf.

Der Gesamtbetrag der Spenden beträgt 4.225,00 EUR, davon wurden 1.590,00 EUR von der WEMAG gefördert.

Bei allen Spendern und allen Unterstützern, die unser Projekt weiterverbreitet und weitere Förderer gewonnen haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Wir sind jetzt in der glücklichen Lage, die bereits von der Gemeinde begonnene Errichtung des Spielplatzes nicht nur mit zwei, sondern drei Spielgeräten zu ergänzen. Jetzt hoffen wir für den Aufbau der Spielgeräte im kommenden Frühjahr auf die gleiche engagierte Unterstützung.

Allen Mitgliedern, Unterstützern und Förderern unseres Vereins wünschen wir ein friedliches und gesundes neues Jahr.

Thomas Haarweg

Gemeinde Kuchelmiß

Veranstaltungen

Weihnachtsfeier im Kinder- und Jugendclub Kuchelmiß

Große Freude bei der diesjährigen Weihnachtsfeier im Kinder- und Jugendclub. In festlicher Atmosphäre versammelten sich die Kinder zum feiern. Ein besonderes Highlight war der wunderschön geschmückte Tannenbaum, der großzügig vom Frischmarkt Kuchelmiß gesponsert wurde plus kleine Weihnachtsmänner.

che Prüfung standen an. Und was sollen wir sagen? Alle drei haben es geschafft. Das Lernen und die zahlreichen Stunden der Ausbildung haben sich schließlich gelohnt. Wir haben es nicht anders erwartet und immer fleißig die Daumen gedrückt und an Euch gedacht! Nochmals einen herzlichen Glückwunsch!



Foto: Anna Arndt



Neben vielen Informationen, die es zu lernen galt, kam der Spaß nicht zu kurz. Foto: Anna Arndt

Stefanie Brückner

Ein besinnlicher Jahresausklang

Am Freitag, dem 12. Dezember 2025 haben wir gemeinsam mit unseren lieben Eltern, in einer gemütlicher, vorweihnachtlichen Atmosphäre, unsere Weihnachtsfeier verbracht.

Jeder brachte was mit und so kam ein weihnachtliches Buffet zustande. Hier nochmal ein riesengroßes Dankeschön dafür! Einfach lecker... nicht nur für das Auge! Es gab eine emotionale Rede von Steffi, die auf ein erfolgreiches und abenteuerliches Jahr zurückgeblickt hat. Dann hieß es endlich.. auf die Teller, fertig und los. Es wurde gemeinsam das Buffett gestürmt und Gespräche geführt. Dann kam plötzlich unser Wehrleiter André und bat die Langhäger Hydrantenhaie um Hilfe. Es ging ein Notruf ein, wo unbekannte Geräusche im Luftraum vernommen worden sind und ein großer Knall beim Sportplatz der Schule zu hören war. Schnell wurde sich angezogen und los ging es. Doch so einfach war es nicht. Die Dunkelheit machte es nicht gerade einfach, etwas ausfindig zu machen. Doch mit den mega hellen Handlampen der Feuerwehr ging es los. Wir fanden einen großen Sack und in weiter Ferne hörten wir eine Glocke, welche eindeutig dem Weihnachtsmann gehörte. Er war mit seinem neuen Gefährt unterwegs gewesen, als schließlich der Motor streikte und er schließlich abstürzte. Gott sei Dank ist keiner zu Schaden gekommen.

So haben wir den Weihnachtsmann mit dem Sack voller Geschenke schließlich mitgenommen. Jeder duftete sich nach eindringlichen Worten vom Weihnachtsmann über ein Geschenk freuen. Am Feuer mit Bratwurst und Knüppelkuchen ließen wir den Abend ausklingen und blicken nun auf weiteres abenteuerliches Jahr.

Ein großes Dankeschön geht nicht nur an den Weihnachtsmann für den Abstecher in Langhagen, sondern auch an unseren Wehrleiter und an die lieben Eltern.

Anna Arndt



Unser einzigartiger Jahresausklang...

Foto: Anna Arndt

Wir begleiten die Jugendfeuerwehr nach Beselin

Am Samstag, dem 13. Dezember 2025, durften unsere Großen mit der Jugendfeuerwehr zur Brandschutzdienststelle und dem FTZ Beselin fahren.

Die Aufregung war groß. Doch diese legte sich schnell, als vertraute Gesichter von anderen Feuerwehren zu sehen waren. Wir bekamen einzigartige Führungen und lernten erstaunliche Gegebenheiten und Räumlichkeiten kennen, welche sonst nicht so zugänglich sind. Wer sich traute, durfte auch mal in den Käfig für Atemschutzträger – im Dunkeln, mit Licht- und Soundeffekten. Ein spannender Tag ging leider viel zu schnell vorüber. Doch eins steht für uns fest, wir kommen wieder. Dann, wenn wir unseren Truppmann oder unsere Truppfrau absolvieren wollen.



Nur ein paar kleine Einblicke in den tollen Tag in Beseelen Foto: Anna Arndt

Unser Krippenspiel am 24.12.2025 in unserer Kirche

Die Vorbereitungen und Proben liefen bereits Wochen vorher auf Hochtouren. Dann kam schließlich der große Tag. Die Kirche war voll und wir soooooo aufgeregt. Jeder konnte seinen Text und wusste, was zu tun ist.

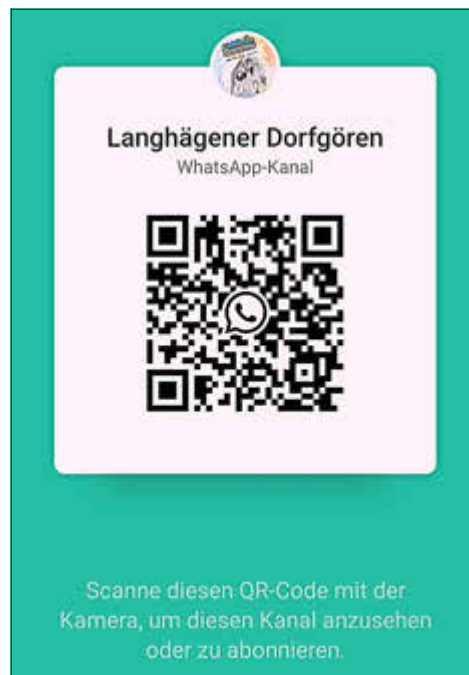
Steffi hatte extra für uns ein eigenes Krippenspiel geschrieben. Dieses Mal durften zwei schräge Mäuse uns die Geschichte von Weihnachten näher bringen. Mit viel Charme und Witz erlebten wir ein einzigartiges Krippenspiel.

Der Zauber Weihnachten ist immer wieder unvergesslich und unbeschreiblich schön. Wir durften ein Teil davon sein. Vielen lieben Dank dafür!

Stefanie Brückner

Happy Birthday...

Auf diesem Wege möchten wir nochmal unserem Geburtstagskind Leon alles Liebe und Gute übermitteln. Er durfte eine Woche vor Weihnachten seinen großen Tag feiern und ist nun schon stolze 14 Jahre alt – also vom Kind zum Jugendlichen! Happy Birthday! Bleibe so, wie du bist!



QR-Code für unseren eigenen Kanal

Foto: Anna Arndt

Stefanie Brückner

DRK-Tagespflege „Am Anger“



Festliche Stimmung in der DRK-Tagespflege Lalendorf

In der DRK-Tagespflege Lalendorf wurde im Dezember ein ganz besonderes Weihnachtsfest gefeiert. In einer großen, fröhlichen Runde besuchten der Weihnachtsmann, mehrere Weihnachtswichtel, der Chor der Lalendorfer Poggeschule und auch Pastorin Gesine Wiechert die DRK-Einrichtung in Lalendorf. Alle Gäste sorgten mit vielen besonderen Höhepunkten an diesem Tag für viele strahlende Gesichter.



Der Besuch des Weihnachtsmanns in der DRK-Tagespflege Lalendorf sorgte für viel Unterhaltung. Foto: Ramona Lehmkuhl

Mit humorvollen Worten begrüßte der Weihnachtsmann die Anwesenden und erfragte von allen ein Gedicht oder einen Spruch passend zur Bescherung. Er hatte auch herzliche Worte vorbereitet, um allen die besinnliche Zeit und die Hoffnung auf eine

friedvolle Zeit nahezubringen. Bei der Bescherung sorgte er für viele Lacher. Die herzliche, ausgelassene Stimmung war in jedem Moment spürbar. Danach kamen die Schulkinder aus der benachbarten Johann-Pogge-Schule zu Besuch und sangen gemeinsam mit den Senior*innen Weihnachtslieder. Sie führten auch Einstudiertes vor, dass alle begeisterte. „Vielen Dank, dass wir diese tolle Unterstützung und diese Zusammenarbeit mit der Schule so intensivieren konnten, sodass es immer einen regen Austausch gibt und Alt und Jung zusammenkommen. Auch an die anderen Unterstützer aus der Gemeinde richtet sich natürlich unser herzlichster Dank, ohne euch wäre der Erhalt unserer Tagespflege nicht möglich gewesen“, richtet DRK-Mitarbeiterin Ramona Lehmkuhl stellvertretend für die Tagespflege an alle Unterstützenden. Es wartete auch ein besonderes Mittagessen auf die Tagesgäste, Kasslerbraten mit Rosenkohl und zum Nachtisch Mousse au Chocolat, wie immer selbstgemacht in der hauseigenen Küche.



Die Schüler*innen der Johann-Pogge-Schule in Lalendorf kamen zur Weihnachtsfeier mit einem kleinen Programm vorbei. Foto: Ramona Lehmkuhl

Am Nachmittag ging es stimmungsvoll weiter. Bei adventlichen Vorlesegeschichten mit Pastorin Gesine Wiechert, den duftenden Plätzchen und dem frischen Kaffee ließen die Gäste den Tag in Ruhe ausklingen. Es wurde erzählt, gelacht und an persönliche Weihnachtserinnerungen angeknüpft – eine Zeit voller Wärme und Verbundenheit. Mit einem liebevollen Miteinander, kleinen Überraschungen und großen Momenten der Nähe zeigte die Weihnachtsfeier erneut, wie wertvoll gemeinschaftliche Erlebnisse und die Kontakte aus unserer Gemeinde für die Gäste der Tagespflege sind.

Das Team der DRK-Tagespflege Lalendorf blickt dankbar auf dieses gelungene Fest zurück. Die gemeinsame Feier hat nicht nur Freude geschenkt, sondern auch die Vorfreude auf die kommenden Angebote im neuen Jahr geweckt.

Nachfolgend erhalten sie einen Vorgeschmack auf die Termine 2026:

- 07.01.2026, 10 bis 11 Uhr: Vorstellung der Jahresplanung
- 26.02.2026, 10 bis 11 Uhr: Besuch von Pastorin Gesine Wiechert
- 12.03.2026, 10 bis 11 Uhr: Osterbastelei
- 15.04.2026, 10 bis 11 Uhr: Polizeivortrag Trickbetrug
- 07.05.2026, 10 bis 11 Uhr: Ortswins kleine Töpferei
- 11.06.2026, 10 bis 11 Uhr: Besuch von Imkerin Christina Schygeries
- 16.09.2026, 10 bis 11 Uhr: Buchlesung mit Autor Horst Mauck
- 01.10.2026, 10 bis 11 Uhr: Beratung zum DRK Hausnotruf MV
- 25.11.2026, 10 bis 11 Uhr: Beratung zu Pflegehilfsmitteln mit dem Sanitätshaus Prama
- 10.12.2026, 14 bis 16 Uhr: „Im Advent vorgelesen“ mit Pastorin Gesine Wiechert

Ramona Lehmkuhl, DRK-Tagespflege Lalendorf

Kirchliche Nachrichten

Katholische Filialgemeinde Allerheiligen Krakow am See

...viel Glück im neuen Jahr..

Liebe Leserinnen und Leser,

viel GLÜCK im neuen Jahr, das ist ein gut gemeinter Wunsch, den Sie zu Beginn des neuen Jahres immer wieder von Freunden, Verwandten, Bekannten und Geschäftspartnern gehört haben. Aber was ist GLÜCK? Das kann vielleicht die folgende kleine Geschichte aus China deutlich machen.

Glück oder Unglück?

Ein alter Bauer hatte für seine Feldarbeit einen alten Gaul.

Eines Tages floh das Pferd in die Berge.

Die Nachbarn bedauerten das Unglück des Bauern.

Der meinte nur: „Glück? Unglück? Wer weiß das schon?“

Nach einiger Zeit kam der alte Gaul mit einer Herde Wildpferden zum Bauern zurück.

Jetzt beglückwünschten die Nachbarn den Bauern zu seinem Glück.

„Glück? Unglück“ Wer weiß das schon?“ antwortete ihnen der alte Bauer.

Nach einer Woche stürzte der einzige Sohn des Bauern vom Rücken eines Wildpferdes und brach sich ein Bein. „So ein Unglück“, jammerten jetzt die Nachbarn.

Nicht so der alte Bauer, der sagte nur: „Glück? Unglück? Wer weiß das schon?“

Da zog die Armee durchs Dorf und nahm alle tauglichen jungen Männer mit.

Den Sohn des Bauern ließen sie mit seinem gebrochenen Bein zurück.

„Glück? Unglück? Wer weiß das schon?“

Im Namen der Allerheiligengemeinde wünsche ich Ihnen für das Jahr 2026, dass manches, was im ersten Moment als Unglück erscheint, sich im Laufe der Zeit als Glück erweist.

Rückblick: Kurz vor dem Weihnachtsfest hatten einige unserer Aktiven viel in der Kirche zu tun. Der gesponserte Tannenbaum musste abgesägt und aufgestellt werden, der Stall und die Krippenfiguren aus dem Keller geholt und alles aufgebaut werden. Dafür mussten Kirchenbänke verrückt und Tische aufgestellt werden. Die spannendste Frage ist dann immer; tut die Elektrik noch, also sprich – leuchten die Lichterkette, das Licht am Stall von Bethlehem und das Lagerfeuer der Hirten? Wir hatten Glück. Alles funktionierte auf Anhieb und es konnte mit dem Schmücken des Weihnachtsbaumes weitergehen.



Dank der vielen fleißigen Hände waren wir nach zwei Stunden fertig. Alles war für die Ankunft des Christkinds vorbereitet.



Fotos: R. Rolfs

geboren wurde und warum Gottes Sohn in die Welt gekommen war: Um Frieden zwischen Gott und den Menschen und den Menschen untereinander möglich zu machen. So brachte es auch das Lied „O, du fröhliche“ in seiner dritten Strophe zum Ausdruck: Christ ist erschienen, uns zu versöhnen, das am Ende des Krippenspiels mit den Besuchern gesungen wurde. Mit großem Eifer und viel schauspielerischem Talent brachten die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen diese Weihnachtsbotschaft den Zuhörern nahe und ernteten dafür viel Applaus. Möge diese Botschaft des Friedens noch lange - auch über das Weihnachtsfest hinaus - in den Herzen aller weiterklingen und uns dazu motivieren in diesem Bund des Friedens einzutreten und darin zu leben.



Fotos: Tanja Krüger

Am Heiligen Abend erstrahlten dann die Lichter. Die Kerzen wurden mit dem Friedenslicht aus Bethlehem angezündet. In diesem Jahr heißt das Thema: Ein Funke Mut. „Ein Funke Mut“ - das kann der Anfang von etwas Großem sein. In einer Welt, die oft von Unsicherheit und Angst geprägt ist, brauchen wir Menschen, die mutig vorangehen. Ein Funke Mut bedeutet, für den Frieden einzustehen, auch wenn der Weg dorthin schwer ist. Es heißt hinschauen und zu handeln – mit kleinen Gesten, die Großes bewirken können. Die Kirchenbesucher hatten im Anschluss die Möglichkeit, das Friedenslicht mitzunehmen, um den Funken Mut weiterzutragen zu Familienmitgliedern, Freunden und Nachbarn.

Informelles: Unsere Kirche ist täglich geöffnet.

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen ein. Gern können Sie sich auch über den Aushang bei unserer Kirche oder über die Homepage unter: www.katholisch-mv.de informieren

| | | |
|--------|-----------|---|
| 17.01. | 17.00 Uhr | Heilige Messe |
| 25.01 | 10.00 Uhr | Wortgottesfeier |
| 30.01. | 9.00 Uhr | Heilige Messe anschließend Seniorenfrühstück |
| 01.02. | 11.00 Uhr | Heilige Messe in Güstrow mit Kerzenweihe |
| 04.02. | 18.00 Uhr | ökumenisches Friedensgebet |
| 13.02. | 9.00 Uhr | Heilige Messe |
| 15.02. | 10.00 Uhr | Wortgottesfeier |

Im Namen der Allerheiligen Gemeinde grüßt Sie herzlich

Raphaela Rolfs

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Krakow



Krippenspiel: Die Kinder von Billersbach

Am 21. 12. 2025 gab es in der Ev. Kirche wieder das Krippenspiel zu bestaunen. 30 Schauspieler, Musiker, Techniker, Regisseure und Bühnenumwandler hatten die Geschichte „Die Kinder von Billersbach“ eingeübt. Im Mittelpunkt standen die drei Kinder Benni, Remo und Lotte (gespielt von Lewin Lange, Emil Pentzold und Finja Mahnke) die aufgrund eines von Remo ausgelösten Streites als Strafarbeit eine Krippe für das Krippenspiel der Schule bauen sollten. Im Laufe dieses Bau-Prozesses erfuhr Benni, der vor kurzem von Berlin in das kleine Nest Billersbach gezogen war und noch nie von einem Krippenspiel gehört hatte, wer Jesus ist, warum er ausgerechnet in einem Stall

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Januar:

Sonntag, 18.1.2026

10:00 Uhr Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow

10:30 Uhr Gottesdienst Krakow

Dienstag, 20.1.2026

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Sonntag, 25.1.2026

10:30 Uhr Gottesdienst Krakow

Donnerstag, 29.1.2026

14:30 Uhr Seniorenkreis, Winterkirche

Februar:

Sonntag 1.2.2026

10:00 Uhr Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow

10:30 Uhr Gottesdienst Krakow

Sonntag, 8.2.2026

10:30 Uhr Gottesdienst Krakow

Sonntag, 15.2.2026

10:00 Uhr Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow

10:30 Uhr Gottesdienst Krakow

Sonntag, 22.2.2026

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Krakow

Tanja Krüger

Ev.-luth. Kirchengemeinde Klaber

Pfarrsprengel mit Wattmannshagen
Klaber 25, 18279 Lalendorf, OT Klaber,
 Tel.: 038456 60972
 E-Mail: klaber@elkm.de

Einladung zu den Gottesdiensten im Januar & Februar 2026

Sonntag, 18. Januar 2026 – 2. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr in der Kirche Groß Wokern

Gottesdienst

Leitung: Pastorin G. Wiechert

Sonntag, 25. Januar 2026 – 3. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr in der Kirche in Raden

Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der
Bibelwoche

Leitung: Pastorin F. Jaeger

Sonntag, 1. Februar 2026 – Letzter Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr in Klaber

Gottesdienst mit Abendmahl

Im Anschluss laden wir herzlich zum Kirchenkaffee
ein.

Leitung: Pastorin G. Wiechert

Bibelgesprächskreis in Klaber

Der Bibelgesprächskreis kommt nach Absprache bei Familie Krause, Klaber 30, zusammen.

Alle, die sich im gemeinsamen Hören auf Gottes Wort stärken lassen möchten, sind herzlich willkommen.

Ökumenischer Chor

Unser ökumenischer Chor unter der Leitung von Frau Waltraud May trifft sich donnerstags um 19:15 Uhr im Pfarrhaus in Raden. Neue Stimmen – ob geübt oder ungeübt – sind von Herzen eingeladen, die Gemeinschaft des Singens zu bereichern.

Weitere Informationen

Aktuelle Hinweise zu gemeinsamen Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auch auf den Internetseiten der Kirchengemeinden Wattmannshagen und Reinshagen.

Wattmannshagen

<https://www.kirche-mv.de/wattmannshagen>

und der Kirchengemeinde Reinshagen

<https://www.kirche-mv.de/reinshagen>.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Klaber

Gisela Fischer

Ev.-luth. Kirchengemeinde Serrahn

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Jeden Sonntag Gottesdienst in der Kirche um 10:30 Uhr mit Kindergottesdienst.

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus:

| | |
|---------------------|---|
| Posaunenchorprobe | montags 18 Uhr |
| Jungschar | dienstags 16 bis 18 Uhr gerade Woche |
| Bibelgesprächskreis | mittwochs 19:30 Uhr gerade Woche |
| Blaukreuzstunde | mittwochs 14 Uhr ungerade Woche |
| Tanzgruppe | donnerstags 17 bis 18 Uhr vierzehntägig |
| Jugendstunde | sonnabends 19 Uhr (auf dem Werkstattboden) |
| Männergebetskreis | 1. Sonnabend im Monat um 8 bis 9 Uhr |

Weitere Veranstaltungen

| | |
|-------------|--|
| Gebetstag | am 24.1.2026 im Gemeindehaus, 10 bis 16 Uhr |
| Bibelstunde | am 4.2.2026 mit Christine Fritz (ehem. Missionarin in Tansania) |

Ansprechpartner

Gemeindepädagoge: Frederick Snyman, mobil: 0152-31605100,
E-Mail fredericksnyman.kgs@gmail.com

Vakanzverwaltung: Pastor Reinhard Holmer, Serrahn,
Tel.: 0172-4110716,
E-Mail: reinhard@holmer.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wattmannshagen

Rachower Str. 49, 18279 Wattmannshagen
Tel. 038452/20712, wattmannshagen@elkm.de

Kinderkirche

Liebe Kinder, am Sonnabend, dem **17. Januar 2026**, treffen wir uns wieder zur **Kinderkirche** für die **1. - 6. Klasse** von **9.00 - 12.00 Uhr** im Pfarrhaus in **Wattmannshagen**.

Ökumenische Bibelwoche

Sie sind herzlich eingeladen zur ökumenischen Bibelwoche vom **19. - 23. Januar 2026** jeweils um **19.30 Uhr** im Pfarrhaus in **Wattmannshagen** und zum **Bibel-Wochen-Abschlussgottesdienst** am Sonntag, dem **25. Januar 2026**, um **10.00 Uhr** in der kath. Kirche in **Raden**.

„**Vom Feiern und Fürchten**“ – unter diesem Titel rückt die Bibelwoche das Buch Ester in den Blick.

Das biblische Buch Ester schillert vielschichtig zwischen Partys und Pogromen - wie ein schrill-düsteres Wackelbild. Aber auch etwas anderes ist merkwürdig an diesem Buch: „Gott“ kommt gar nicht vor. Dafür aber das pralle Leben zwischen Feiern und Fürchten. Die Geschichte stellt mehr Fragen, als sie Antworten liefert. Die Frage aller Fragen: Wo ist und bleibt Gott in diesem Leben? Das Drama der Königin Ester ermutigt zur Gottsuche in einem Leben, in dem sich Gott nicht aufdrängt. Die Erzählung verbindet uns auch auf besondere Weise mit der Tradition unserer jüdischen Geschwister. Die Bibelwoche lädt in diesem Jahr dazu ein, in die Texte aus dem Buch Ester einzutauchen und seine grundlegenden Fragen neu zu entdecken.

Gottesdienste

Sie sind herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten in unserem Pfarrsprengel:

18. Januar 2026

10.00 Uhr in der Kirche in **Groß Wokern**.

25. Januar 2026

10.00 Uhr in der kath. Kirche in **Raden** zum Abschluss der ökumenischen Bibelwoche.

1. Februar 2026

10.00 Uhr im Pfarrhaus in **Klaber** mit Abendmahl und Kirchenkaffee.

8. Februar 2026

10.00 Uhr im Gemeinderaum in **Schlieffenberg**.

15. Februar 2026

10.00 Uhr in der Kirche in **Groß Wokern**.

Aschermittwoch, dem 18. Februar 2026

18.00 Uhr im Gemeinderaum in **Schlieffenberg** als Beichtgottesdienst am Beginn der Passionszeit.

22. Februar 2026

10.00 Uhr im Pfarrhaus in **Wattmannshagen** mit Abendmahl

Ein gesegnetes Neues Jahr!

Gesine Wiechert, Pastorin